

Aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 18.04.2013

Flächennutzungsplan 2030

- Aufstellungsbeschluss und Beauftragung von Planungsleistungen

(nie) Einstimmig beschloss der Gemeinderat, das Verfahren zur Fortschreibung des Flächennutzungsplans nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch einzuleiten. Im Rahmen dieser Fortschreibung sollen Bürger, Politik und Verwaltung eine Abwägung zwischen gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Zukunftserwartungen und deren räumlichen Auswirkungen treffen. Als Ergebnis dieser Abwägung sollen die Grundzüge der Stadtentwicklung flächenhaft für die nächsten 15 Jahre dargestellt werden. Zukünftige Wohn- und Gewerbegebiete, Flächen für Umwelt-, Naturschutz und Energiegewinnung werden darin konkret verortet und sind für die kommunalen Planungsinstanzen bindend. Besonderer Wert wird hierbei auf eine transparente und für die Bürgerschaft nachvollziehbare Vermittlung der Ziele, Inhalte und Konsequenzen des Flächennutzungsplans gelegt.

Mit den Planungsleistungen zur Fortschreibung des Flächennutzungsplans wurde das Büro Wick + Partner beauftragt.

Zugleich beschloss der Gemeinderat, den Bereich „See/Ried“ als Vorranggebiet für die Windkraft in die Fortschreibung des Flächennutzungsplans aufzunehmen. Hier sollen in interkommunaler Zusammenarbeit mindestens drei Windenergieanlagen entstehen. Im Rahmen der Flächennutzungsplanung wird eine Umweltprüfung durchgeführt, in der auch die voraussichtlichen Umweltauswirkungen der Anlagen in einem Umweltbericht beschrieben und bewertet werden.

Gesamtstädtische Untersuchung zur Weiterentwicklung des Lebensmitteleinzelhandels in Korntal-Münchingen

In seiner Sitzung befasste sich der Gemeinderat mit einer Einzelhandelsanalyse, die anlässlich des Bebauungsplanverfahrens zur Entwicklung des Bahnhofsareals im Stadtteil Korntal erstellt wurde. In diesem Zusammenhang wurde zusätzlich auch die geplante Verlagerung und Erweiterung des Vollsortimenters in der Stadtmitte Korntal untersucht. Im Ergebnis sind die geplanten Vorhaben zulässig und umsetzbar. Die Anforderungen, die der Verband Region Stuttgart hierbei stellt, werden aus Sicht des Gutachtens eingehalten. Zusätzlich wurde im Rahmen der Untersuchung die wirtschaftliche Tragfähigkeit für einen Lebensmittel-Vollsortimenter in der Ortsmitte von Münchingen geprüft.

Einstimmig erteilte der Gemeinderat der Verwaltung den Auftrag, die Ergebnisse dieser Analyse („Gesamtstädtische Untersuchung zur Weiterentwicklung des Lebensmitteleinzelhandels in Korntal-Münchingen“, Stand März 2013) bei den weiteren Schritten in den Verfahren im Bereich Stadtmitte Korntal (Edeka) und Bahnhofsareal Korntal (Lidl) zu berücksichtigen. Zudem wurde die Verwaltung beauftragt, die Möglichkeiten zur Etablierung eines Lebensmittelvollsortimenters in der Ortsmitte von Münchingen unter Einbindung der Ergebnisse der vorliegenden Einzelhandelsuntersuchung zu prüfen.

Bezüge- und Gehaltsabrechnung

- Beauftragung eines externen Dienstleisters

Mit großer Mehrheit beschloss der Gemeinderat, den Zweckverband Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU) zum 01. Juli 2013 mit der Bezüge- und Gehaltsabrechnung für die Beamten und Beschäftigten der Stadt zu beauftragen. Die außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 30.000 €, die durch Minderausgaben im Sammelnachweis Personalausgaben gedeckt werden, wurden

vom Gremium genehmigt.

Erlass der Satzung über das Offenhalten von Verkaufsstellen in Korntal-Münchingen für das Jahr 2013

Mit großer Mehrheit fasste der Gemeinderat Beschluss über die „Satzung über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Stadtteil Korntal am 15.09.2013 und im Stadtteil Münchingen am 09.06.2013“. Anlässlich des Korntaler Straßenfestes werden am Sonntag, den 15. September 2013 von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr die Geschäfte geöffnet sein. Im Stadtteil Münchingen findet anlässlich des 16. Münchinger Stadtfestes (Hoba-Fest) am Sonntag, den 09. Juni 2013 ein verkaufsoffener Sonntag statt, bei dem die Läden ebenfalls von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr zum Einkaufsbummel einladen.

Straßen- und Gehwegunterhaltungsarbeiten Jahresprogramm 2013

- Vergabe der Unterbau-, Belags- und Randsteinarbeiten

Einstimmig übertrug das Gremium die Ausführung der Straßenunterhaltungsarbeiten in den verschiedenen Stadtteilen der Bietergemeinschaft Lutz Krieg, Möglingen, und Karl Kohler, Ditzingen, entsprechend ihrem Angebot vom 19.02.2013 bis zur Höhe der im Haushaltsplan 2013 eingestellten Mittel. Die ausgeschriebenen Arbeiten umfassen dieses Jahr vorwiegend allgemeine Reparaturarbeiten, Ausbesserung von Frostschäden sowie Fahrbahn- und Gehweginstandsetzungsarbeiten entsprechend ihrer Dringlichkeit.

Sanierungsarbeiten in der Charlottenstraße, Fahrbahn und Wasserhauptleitung

- Baubeschluss 2. Bauabschnitt

Der Planung und Kostenermittlung für die Fahrbahnerneuerung mit Kosten in Höhe von ca. 300.000 € (brutto) und für die Erneuerung der Wasserhauptleitung mit Kosten in Höhe von ca. 200.000 € (netto) in der Charlottenstraße, zwischen der Hauffstraße und Mirander Straße, wurde vom Gemeinderat einstimmig zugestimmt. Zudem wurde die Verwaltung beauftragt, die weitere Planung und Ausschreibung für die Straßenerneuerung in der Charlottenstraße, zwischen der Hauffstraße und Mirander Straße, sowie für die Erneuerung der Wasserhauptleitung durchzuführen.

Kinderhaus Saalstraße 2

- Vergabe von Lieferungen und Leistungen

- Genehmigung der überplanmäßigen Haushaltsmittel

Für das Kinderhaus in der Saalstraße 2, dessen Fertigstellung für Ende 2013 vorgesehen ist, wurde über das letzte Vergabepaket mit den noch ausstehenden Bauleistungen beschlossen. Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Vergabe von folgenden Lieferungen und Leistungen (Preise jeweils inkl. MwSt.):

- Schlosserarbeiten: Angebotspreis 34.194,06 EUR, Firma Schmieder Metallgestaltung GmbH, Wolfach
- Malerarbeiten: Angebotspreis 56.533,93 EUR, Firma Kauderer, Stuttgart
- Schreinerarbeiten: Angebotspreis 77.814,10 EUR, Firma Hagebau Häsele, Schwäbisch Hall
- Küchenbauarbeiten: Angebotspreis 29.543,51 EUR, Firma Möbelforum GmbH, Schönaich
- Bodenbelagsarbeiten: Angebotspreis 36.649,92 EUR, Firma Haag, Fellbach
- Fliesen- und Plattenarbeiten: Angebotspreis 45.974,21 EUR, Firma Häcker, Weissach-Flacht

- Sanitärrennwände: Angebotspreis 2.509,71 EUR, Firma Erga Trennwandbau, Remshalden
- Sonnenschutzarbeiten: Angebotspreis 18.899,58 EUR, Firma Sitzmann GmbH, Schönbrunn
- Landschaftsbauarbeiten Los 2 (Schlosserarbeiten) und Los 3 (Spielgeräte): Angebotspreis von insgesamt 21.087,15 EUR, Firma Michael Kussl, Owingen

Zudem beschloss das Gremium, die Vorschläge zur teilweisen Kompensation der Mehrkosten umzusetzen und die überplanmäßigen Haushaltsmittel in Höhe von ca. 159.000 € zu genehmigen.

Erweiterung Kindergarten Stettiner Straße

- Baubeschluss für Heizwärmeerzeugung

Nachdem die Verwaltung verschiedene Varianten der Heizwärmeerzeugung bei der Erweiterung des Kindergartens Stettiner Straße geprüft hatte, wurde dem Gemeinderat der Einbau einer Gasbrennwertheizungsanlage vorgeschlagen. Da diese mit den niedrigen Wartungs- und Investitionskosten die wirtschaftlichste Anlage darstellt, wurde dies vom Gremium einstimmig befürwortet.

Erweiterung der Kita Jakobstraße um zwei Krippengruppen

- Vergabe von Lieferungen und Leistungen

Nachdem der Gemeinderat im November 2012 den Baubeschluss zur Erweiterung der Kita Jakobstraße um zwei Krippengruppen gefasst hat, wurde nun die beschränkte Ausschreibung der erforderlichen Maßnahmen durchgeführt. Da das Ergebnis bei der Ausschreibung der Schlosserarbeiten sehr deutlich über der Kostenberechnung lag und bei der Ausschreibung der Schreinerarbeiten keine Angebote eingegangen sind, beschloss der Gemeinderat, diese beiden Gewerke freihändig zu vergeben. Zudem bevollmächtigte er die Verwaltung, die ergänzenden Anpassungs- und Kleinarbeiten bis zur Höhe von insgesamt 30.000 EUR freihändig zu vergeben.

Die übrigen Lieferungen und Leistungen wurde wie folgt vergeben (Preise jeweils inkl. MwSt.):

- Erdarbeiten: Angebotspreis 15.079,56 €, Firma GFH Bauunternehmung, Kornwestheim
- Rohbauarbeiten: Angebotspreis 65.163,76 €, Firma Flachs Bauunternehmung, Stuttgart
- Zimmer-/Holzbauarbeiten: Angebotspreis 62.898,64 EUR, Firma Fischer + Weimar Holzbau GmbH, Ilsfeld
- Flachdach- und Flaschnerarbeiten: Angebotspreis 38.277,18 EUR, Firma Tepel, Korntal-Münchingen
- Fenster- und Rollladenarbeiten: Angebotspreis 22.263,71 EUR, Firma Fensterbau Schneider GmbH, Göglingen
- Gerüstbau- und Gipserarbeiten: Angebotspreis 18.778,20 EUR, Firma Stukkateur Amman GmbH, Stuttgart-Weilimdorf
- Elektroarbeiten: Angebotspreis 32.726,58 €, Firma Elektro Kopp GmbH & Co KG, Korntal-Münchingen
- Heizungsarbeiten: Angebotspreis 18.886,97 EUR, Firma Müller WWZ, Stuttgart
- Sanitärinstallationsarbeiten: Angebotspreis 31.078,18 EUR, Firma Pohl Sanitär und Heizung, Korntal-Münchingen
- Trockenbauarbeiten: Angebotspreis 42.721,30 EUR, Firma M. Grubestic, Fellbach

- Estricharbeiten: Angebotspreis 7.555,07 EUR, Firma Hägele Estriche, Beilstein
- Fliesenarbeiten: Angebotspreis 28.001,54 €, Firma Häcker GmbH, Weissach
- Malerarbeiten: Angebotspreis 12.077,55 €, Firma Pausart, Stuttgart
- Bodenbelagsarbeiten: Angebotspreis 22.240,45 €, Firma Raumausstattung Becker, Korntal-Münchingen
- WC-Trennwände: Angebotspreis 2.553,74 EUR, Firma Erga Trennwandbau GmbH, Remshalden

Insgesamt wird der Kostenrahmen für die Erweiterung der Kita Jakobstraße in Höhe von 693.400 EUR derzeit eingehalten.

Erweiterung Kindergarten Stettiner Straße

- Vergabe von Lieferungen und Leistungen

Für die Erweiterung des Kindergartens Stettiner Straße fasste der Gemeinderat Beschluss über die Vergabe folgender Lieferungen und Leistungen (Preise jeweils inkl. MwSt.):

- Rohbauarbeiten: Angebotspreis 206.056,01 EUR, Firma Wildermuth GmbH & Co. KG, Bietigheim-Bissingen
- Gerüstbauarbeiten: Angebotspreis 7.173,92 EUR, Firma Rank + Sohn GmbH, Stuttgart
- Dachabdichtung/Dachaufbauarbeiten: Angebotspreis 59.144,82 EUR, Firma Müller GmbH & Co. KG, Weinstadt
- Zimmerarbeiten: Angebotspreis 9.033,65 EUR, Firma Fischer + Weimar, Ilsfeld,
- Flaschnerarbeiten: Angebotspreis 10.830,43 EUR, Firma Sieber, Stuttgart
- Fensterbauarbeiten: Angebotspreis 38.503,99 EUR, Firma Haug und Schöttle GmbH, Nagold

Insgesamt wird der Kostenrahmen für die Erweiterung des Kindergartens Stettiner Straße um zwei Krippengruppen in Höhe von 1.373.000 EUR derzeit eingehalten.